

Worum geht es in der Chorklasse konkret?

- Singen deutsch- und fremdsprachiger Lieder
- Stimmbildung
- Atemschulung
- Rhythmusschulung
- Gehörbildung
- Sprachschulung

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Chorklasse:

- Besitz einer gesunden Sprechstimme
- Freude am Singen
- Bereitschaft zur Arbeit am eigenen Instrument „Stimme“
- Aufgeschlossenheit für gemeinsames Musizieren
- Teilnahme am Unterstufen-Chor (oder am Vororchester) und an den Schulkonzerten

Kosten:

Abgesehen von der einmaligen Anschaffung eines Schülerheftes (ca. 15,- Euro) fallen für die Chorklasse keine weiteren Kosten an.

Wie geht es nach der 5. Klasse weiter?

Die weiterführende Teilnahme der ehemaligen Chorklassenmitglieder am Wahlunterricht Chor - aber auch an anderen Ensembles der Schule - ist natürlich ausdrücklich erwünscht!

Anmeldung:

Die Anmeldung für die Chorklasse erfolgt bei der Schuleinschreibung in der Woche vom 6. bis 10. Mai 2019.

Weitere Informationen erhalten Sie durch:

Birgit Köppl,
Musiklehrerin am Gymnasium Raubling

birgit.koeppel@gym-raubling.de
musik@gym-raubling.de



Singen ist klasse!

CHORKLASSE

am



GYMNASIUM
RAUBLING

**Unterrichtsprüfung
für den Musikunterricht
in der 5. Jahrgangsstufe
im Schuljahr 2019/20**

Was ist eine Chorklasse?

- In der Chorklasse wird Singen und Musizieren intensiv in der Gemeinschaft erlebt.
- Die Chorklasse unterscheidet sich nur im Rahmen des Musikunterrichts von den anderen 5. Klassen:
- Sie findet innerhalb der zwei regulären Musikstunden (vormittags) und im Ensemble des Unterstufen-Chors (14-tägig am Nachmittag) statt.
- Für die Chorklasse sind sowohl eigene als auch mit dem U-Chor gemeinsame Auftritte bei Schulveranstaltungen (z.B. Weihnachts- und Sommerkonzert) geplant.
- Als Alternative für Instrumentalisten kann statt des U-Chors auch das Vororchester besucht werden (ebenfalls 14-tägig am Nachmittag).
Hinweis: Sollte ein Kind, das bereits Unterricht auf einem Blas- oder Streichinstrument hat, statt Chor- lieber eine Instrumentalklasse besuchen wollen, so kann dies bei der Anmeldung angegeben werden. Bei genügend Interessenten wäre eine separate Instrumentalgruppe (mit zweiter Lehrkraft) innerhalb der Chorklasse denkbar.
- Die Chorklasse ist für jedes Kind geeignet, egal ob mit oder ohne musikalische Vorkenntnisse.

Was „bringt“ die Chorklasse?

- **Singen macht glücklich**
 - Musik als Mittel zur Entspannung
 - Weckung positiver Emotionen
 - Stressabbau
- **Singen ist gesund**
 - Stimmbildung und Atemschulung
 - Stärkung des Immunsystems
 - Entwicklung eines umfassenden Körperbewusstseins
 - Erlernen eines sorgsamem Umgangs mit der Stimme
- **Musizieren bildet**
 - Ganzheitliche kulturelle Bildung
 - Erwerb von Musiktheorie (z.B. Notenschrift, Harmonielehre) durch die Praxis
 - Erlernen musikalischer Grundfertigkeiten (u.a. in Rhythmik und Intonation)
 - Schulung des musikalischen Gehörs
 - Förderung der Sprachkompetenz durch die Verbindung von Text und Musik
- **Musizieren macht schlau**
 - Verbesserung der Lern- und Konzentrationsfähigkeit
 - Schärfung der Wahrnehmung
 - Förderung der Kreativität

● Musik verbindet

- Freude durch gemeinsame Konzerterlebnisse
- Förderung sozialer Kompetenzen (z.B. gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung, Stärkung der Klassengemeinschaft)
- Aktive Teilnahme am Schulleben

● Weitere positive Auswirkungen:

- Das Erleben der eigenen stimmlichen Möglichkeiten fördert einen selbstbewussten Umgang mit den individuellen Stärken und Schwächen.
- Die Arbeit an Körper, Atmung und Stimme liefert einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung.
- Der sichere Umgang mit dem Instrument „Stimme“ bildet die Basis für mehr Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen.

Weiterführende Literatur (Auswahl):

Hans Günther Bastian: Kinder optimal fördern - mit Musik: Intelligenz, Sozialverhalten und gute Schulleistungen durch Musikerziehung, Mainz 2007.

H.G. Bastian: Musikerziehung und ihre Wirkung. Eine Langzeitstudie an Berliner Grundschulen, Mainz 2000.

M. Spitzer: Musik im Kopf. Hören, Musizieren, Verstehen und Erleben im neuronalen Netzwerk, Stuttgart New York 2002.